



Daten und Fakten zum Dominikus-Ringeisen-Werk

Stand: Juni 2026

In den bayerischen Regierungsbezirken Schwaben, Unterfranken und Oberbayern an über 30 Standorten begleitet das Dominikus-Ringeisen-Werk zurzeit ca. 5.000 Menschen mit einer geistigen Behinderung, mit Lernbehinderung, mit mehrfacher Behinderung, mit Sinnesbehinderung, Autismus, erworbener Hirnschädigung, psychischer Erkrankung und Menschen im Alter. Über 5.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind für das Dominikus-Ringeisen-Werk in Voll- und Teilzeit tätig. Das Volumen des Gesamthaushalts beträgt in diesem Jahr 357 Mio. €.

Die Kernkompetenzen des Dominikus-Ringeisen-Werks:

- Verschiedene Wohnangebote für Menschen mit Behinderung und Menschen im Alter
- Ambulante und Offene Hilfen in zahlreichen Landkreisen
- Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM)
- Förderstätten
- Schulen und Ausbildung: Sonderpädagogische Förderschulen, Frühförderung, Schulvorbereitende Einrichtungen, Schulbegleitung und ein Berufsbildungswerk für 20 Ausbildungsberufe
- Beratungs- und Servicestellen
- Unterstützte Kommunikation
- Medizinisches Versorgungszentrum in Ursberg
- Fachschule für Heilerziehungspflege und -hilfe in Ursberg und Augsburg
- Berufsfachschule für Pflege und Pflegefachhilfe in Krumbach

Historisch:

- Der Gründer, der Priester Dominikus-Ringeisen (1835-1904), erfährt im Beichtstuhl von den Sorgen und Nöten der Menschen mit Behinderung und ihrer Angehörigen. Er kauft 1884 die aufgelassene Prämonstratenser-Abtei Ursberg und macht daraus mit der 1897 gegründeten Ordensgemeinschaft St. Josefskongregation (st-josefskongregation-ursberg.de) eine neue Heimat für Menschen mit Behinderung.
- Das Signet des Werks stellt einen Baum dar: Aus einem eisernen Ring (Ringeisen) wachsen „die sieben leiblichen und geistigen Werke der Barmherzigkeit“: www.drw.de/signet

30 Jahre Stiftung Dominikus-Ringeisen-Werk:

1996 übergaben die Schwestern der St. Josefskongregation das Werk, das sie vom Gründer Dominikus Ringeisen nach dessen Tod 1904 übernommen hatten, nach 92 Jahren der Verantwortung in die Hände einer Stiftung, um die Arbeit für Menschen mit Handicap in die Zukunft zu führen. 2026 wird die Stiftung Dominikus-Ringeisen-Werk 30 Jahre alt.

Internet und Soziale Medien:

- Internet: www.drw.de
- Das DRW-Karriereportal für soziale Berufe: www.karriere.drw.de

